

# Enable: Zweifellos - Frauen gründen anders

von Jutta Schwengsbier

**Ängste und Vorbehalte behindern oft den Start in die neue Existenz - ganz besonders bei Frauen. Doch es gibt Hilfe. Am wichtigsten ist demnach, die Persönlichkeit zu stärken und Erfahrungen auszutauschen.**

La Fabrik heißt das Kulturzentrum in Berlin-Friedrichshain. Im Erdgeschoss die Jazzkneipe Oxident. Darüber aufwändig sanierte Ateliers. Mittendrin ein Großraumbüro mit Wohnzimmer-Atmosphäre. Hier arbeitet und lebt Dietmar Zimmer, Betriebswirt und MBA für Unternehmensberatung. Anzusehen ist das dem 43-jährigen Jeansträger mit den langen weißen Haaren nicht unbedingt.

Jetzt leitet Zimmer eine Schule, "Unternehmerinnenschule" steht vor seinem Büro. Die Klassen sind überschaubar. Es gibt Seminare in kleinen Gruppen und Coaching unter vier Augen im abgetrennten Raum mit Ledersofa. Das Ziel: gemeinsam Stärken definieren und Selbstzweifel überwinden. Hierher kommen Frauen, die sich gerade selbstständig gemacht haben und Unternehmerinnen, die zweifeln, ob ihre Entscheidung richtig war.

## ***Schwerpunkt liegt nicht auf Konzepten***

Geschäftskonzept, Finanzplan, Marketing oder Zeitmanagement: Das wird hier auch gelehrt, doch der Schwerpunkt liegt woanders: Vor allem soll die Persönlichkeit der Unternehmerinnen gestärkt werden.

So wie bei Eva Sämann. Die Strick-Designerin will ein eigenes Label etablieren: Freche Mode für Individualisten, Oberflächen, Formen und Farben. "Jetzt arbeite ich an meinem eigenen Traum", sagt die 43-Jährige, die früher für Designer Modelle erarbeitete.

## ***Networking und Erfahrungsaustausch***

Mut macht ihr der Erfolg von Unternehmerinnen wie Olga Tarassova, die sie bei einem Networking-Treffen in der Okzident-Bar getroffen hat. Die Ingenieurin aus Moskau hat eine Firma für Postbedarf gegründet, verkauft Stempel und Prägemaschinen, bietet Technologietransfer. "Ich bin nach Berlin gekommen, weil Deutschland in dem Bereich einfach führend ist." Ob in Ägypten oder im Kosovo - ihre Gerossa GbR hat ihre Kundschaft weltweit gefunden.

Solche Erfolge sollen Mut machen und Selbstbewusstsein aufbauen. Darum legt Zimmer so viel Wert auf die Treffen. Damit die Unternehmerinnen erkennen, dass sie mit ihren Ängsten und Zweifeln nicht allein sind. Und sehen: Es geht doch!

## **Frauenpower**

**Die Schule** La Fabrik befindet sich in Berlin-Friedrichshain, in der Frankfurter Allee 53, 2. Hof.

**Der Verein** Betrieben wird die Unternehmerinnenschule vom Verein für Kunst, Kultur, Wirtschaft & Begegnung. Weitere Informationen gibt es unter: [www.vkkwb.de](http://www.vkkwb.de)

ftd.de, 17.05.2005

© 2005 Financial Times Deutschland